Frau läuft durch Stau – verletzt!

Wellingsbüttel 21-Jährige wollte abkürzen

Gefährlicher Leichtsinn: Eine Fußgängerin hat gestern Mittag den Wellingsbüttler Weg überqueren und sich an stehenden Autos vorbeischleichen wollen. Ein Mercedes-Fahrer übersah die Frau und erfasste sie. Die 21-Jährige stürzte und erlitt schwere Kopfverletzungen.

Gegen 12.25 Uhr herrschte an der zweispurigen Wellingsbüttler Straße zähfließender Verkehr. Obwohl nur etwa 100 Meter von ihrem Standort entfernt eine Fußgängerampel war, entschloss sich die Fußgängerin, zwischen den Autos hindurchzulaufen. Nachdem sie einen Fahrstreifen passiert hatte, lief sie auf der Gegenfahrbahn direkt vor den Mercedes eines 60-Jährigen. Die Frau wurde auf die Motorhaube und gegen die Windschutzscheibe geschleudert. Sie kam notarztbegleitet in ein Krankenhaus. Der Autofahrer blieb unverletzt. Eine nachfolgende Autofahrerin erlitt einen Schock . Die Polizei sucht weitere Zeugen: Tel. 428 65 39 61. *IKS*

Nach Bankraub: Polizei sucht Taxi

Altstadt Täter ließ sich vom Tatort wegfahren

Nach dem Überfall auf eine Volksbank-Filiale an der Rosenstraße am Donnerstagnachmittag (MOPO berichtete) sucht die Polizei nach einem Taxifahrer, in dessen Wagen der Täter stieg und sich wegfahren ließ.

Gegen 16.40 Uhr stürmte der vermummte Mann in die Filiale und deutete an, bewaffnet zu sein. Eine Waffe konnte allerdings niemand sehen. Insgesamt befanden sich etwa 20 Angestellte und Kunden in der Bank. Der Täter forderte einen Angestellten auf, Geld herauszugeben. Dann flüchtete er mit rund 2000 Euro in Richtung Glockengießerwall. Dort stieg er laut Zeugen in ein Taxi und fuhr damit in Richtung Jungfernstieg davon.

Eine Großfahndung mit 20 Streifenwagen blieb ergebnislos. Rund eine Stunde lang wurde der Bahnverkehr komplett lahmgelegt, was zu einem Chaos führte.

Der Täter konnte bislang nicht gefasst werden. Die Polizei (Tel. 428 65 67 89) bittet um Hinweise, auch zu dem Taxifahrer. *IKS*

FAHRERFLUCHT IN HAMBURG - 2.000 EURO BELOHNUNG

Am 4. Dezember 2014, 21 Uhr, fuhr ein **Mercedes M-Typ** (gesicherte Nummer HH - ...) mit hoher Geschwindigkeit ungebremst bei Rot auf dem **Braamkamp in Richtung City Nord** und rammte einen bei Grün aus der Krochmannstr. kommenden **Ford KA** breitseitig, Fahrerseite.

Die Fahrerin wurde auf die Straße geschleudert und kam mit lebensgefährlichen Verletzungen ins Krankenhaus. VOM FLÜCHTIGEN FEHLT JEDE SPUR.

ZWECKDIENLICHE HINWEISE GEGEN BELOHNUNG von 2.000 EURO an 0152 - 52 65 41 55 oder Polizei HH, PK 37, Tel. 040 - 4 28 65 - 37 10

Großzügige Zimmer: Auf den ersten Blick ähnelt dieser Raum eher einer Hotel-Suite. In der Klinik Fleetinsel sollen sich die Patienten nicht wie im Krankenhaus fühlen.

So residiert man in Hamburgs beliebtester Klinik

Neustadt Auf der Fleetinsel fühlen sich die Patienten wie im Fünf-Sterne-Hotel

Hier fühlen sich Patienten wie im Luxus-Hotel. Laut einer Hamburger-Patientenumfrage ist die Spezialklinik Fleetinsel das beliebteste Krankenhaus der Hansestadt (MOPO berichtete). Ob Ärzte, Pflegepersonal, oder das Essen: Hier scheint einfach alles top zu sein. Die MOPO hat sich vor Ort umgesehen und mit der Geschäftsführerin gesprochen.

Die Zimmer sind riesig, die Duschen geräumig und das Essen kommt direkt vom „Steigenberger Hotel" nebenan. Kein Wunder, dass man in dieses Krankenhaus gerne wiederkommt. 97,4 Prozent aller Patienten, die sich schon mal in der Klinik Fleetinsel an der Admiralitätstraße behandeln ließen, würden das Krankenhaus bedingungslos weiterempfehlen.

Damit landet die Spezialklinik für Gelenk- und Fußchirurgie laut einer aktuellen Patienten-Befragung auf Platz eins der 22 Hamburger Kliniken. Rund 12 000 Patienten werden hier jährlich behandelt, etwa 4000 Operationen durchgeführt.

Kaffeezeit: In der Klinik Fleetinsel werden die Patienten rund um die Uhr versorgt.

„Wir sind ein kleines Krankenhaus mit nur 75 Betten und sehr familiär geführt", sagt Geschäftsführerin Roswitha Dethlefs. Auf fünf Patienten kommt in der Klinik Fleetinsel im Schnitt eine Schwester. „Das ist natürlich exorbitant hoch, hier wird jeder Patient mit seinem Namen angesprochen", so Dethlefs. Wäscherei und Küche hat die Klinik ausgelagert. „Wir haben eine sehr schlanke Verwaltung."

Erst seit Februar 2014 ist die Klinik auch für Kassen-Patienten offen, was Dr. Claudia Brase, Geschäftsführerin der Hamburgischen Krankenhausgesellschaft, begrüßt: „Jetzt kommen auch Kassen-Patienten in den Genuss der guten Expertise und Ausstattung."

Wie im Hotel: Das Klinik-Bad ist größer als in den meisten Hamburger Wohnungen.

Bei der Umfrage, so Brase, müsse jedoch berücksichtigt werden, dass größere Kliniken an die Not- und Unfallversorgung angeschlossen sind und ständig von der Feuerwehr angefahren werden. „Dort ist natürlich nicht alles planbar. Ein Unfall-Patient hat allerdings auch andere Erwartungen als ein Patient, der wochenlang seine Hüft-OP geplant hat." *AJ*

Fotos: Quandt

Mitten in der City: Die Spezialklinik Fleetinsel befindet sich in der Neustadt, in Nachbarschaft zum schicken „Steigenberger Hotel".

Ab Montag: Streik im öffentlichen Dienst

Lehrkräfte legen in den Ferien die Arbeit nieder

Im Tarifkonflikt für den öffentlichen Dienst der Länder kommt es ab Montag zu bundesweiten Warnstreiks an den Schulen. Auch in Hamburg sollen Angestellte, etwa Lehrer der Musikschulen und Sozialpädagogen streiken – am Montag beginnen allerdings die Schulferien, bis zum 13. März ist unterrichtsfrei.

Auslöser sind gestern gescheiterte Tarifverhandlungen. Die Kernforderung der Gewerkschaften lautet 5,5 Prozent mehr Geld, mindestens aber 175 Euro mehr. Die nächste Verhandlungsrunde ist für Mitte März angesetzt. Verhandelt wird für die rund 800 000 Tarifbeschäftigten der Länder. Die Gewerkschaften fordern zudem eine Übertragung des Ergebnisses auf die zwei Millionen Beamten und Pensionäre. Hauptgrund fürs vorläufige Scheitern sind Differenzen über die betriebliche Altersvorsorge. *MPS*

Kia Venga
DREAM-TEAM Edition

KIA
The Power to Surprise

Einsteigen, zurücklehnen, wohlfühlen. Im Kia Venga DREAM-TEAM Edition mit beheizbaren Vordersitzen, 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie und vielen weiteren Extras:

beheizbares Lenkrad • Bluetooth® Freisprecheinrichtung[1] • Parksensoren hinten • Klimaautomatik • 16"-Leichtmetallfelgen • u. v. a.

€ 99,–[2]
mtl. finanzieren

Kia Venga 1.4 CVVT Dream-Team Edition[2]

€ 17.280,–	Anzahlung € 4.384,–
Nettodarlehensbetrag € 12.896,–	Laufzeit 48 Monate
Laufleistung pro Jahr 10.000 km	1. Rate € 98,40
46 Raten à € 99,–	Schlussrate € 8.573,32
Effektiver Jahreszins 0,77 %	Gebundener Sollzins 0,76 % p. a.
Gesamtbetrag € 13.225,72	Bearbeitungsgebühr € 0

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 5,3; kombiniert 6,0. CO_2-Emission: kombiniert 140 g/km. Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot.
Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Venga DREAM-TEAM Edition bei einer Probefahrt.

tecius & reimers automobile ohg

Tecius & Reimers Automobile oHG
22457 Hamburg • Holsteiner Chaussee 172–178 • Tel.: 040 55 44 99 0

*Gemäß den jeweils gültigen Hersteller- bzw. Mobilitätsgarantiebedingungen und den Bedingungen zum Kia-Navigationskarten-Update. Einzelheiten erfahren Sie bei uns.
[1]Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®- bzw. iPod®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.
[2]Ein Finanzierungsangebot der Kia Motors Finance, ein Service-Center der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, für den Kia Venga 1.4 CVVT Dream-Team Edition. Bonität vorausgesetzt. Repräsentatives Beispiel. Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Angebot gem. § 6 a Abs. 3 PAngV dar. Angebot gültig bis 20.02.2015.